

PRESSEMITTEILUNG

Mit der freundlichen Bitte um Bekanntgabe

Frankfurt am Main, 29. November 2007

**Unter der Regie von Florian Fiedler:
Premiere von *Ein Volksfeind*
von Henrik Ibsen
Premiere am 8. Dezember, 20.00 Uhr, Großes Haus**



Der Badearzt Thomas Stockmann entdeckt, dass das Heilbad seiner Heimatstadt verseucht ist. Sofort möchte er die Öffentlichkeit informieren und eine Sanierung des Bades vorantreiben. Der anfängliche Zuspruch der von ihm Informierten verschwindet allerdings sofort, als sein Bruder, Bürgermeister des Kurortes, bekannt gibt, welche Summen ein solcher Umbau verschlingen würde und das Kurbad für zwei Jahre geschlossen bleiben müsste. Für das Städtchen der wirtschaftliche Ruin. Alle, selbst die Presse, wenden sich von Stockmann ab, der sich kategorisch weigert, die Vertuschung mitzubetreiben. Er wird als Volksfeind einer Hetzjagd ausgesetzt, die auch seine Familie gefährdet. Ein bitterböses Schauspiel, in der Zivilcourage, Allgemeinwohl und Verantwortung auf Egoismus, Fanatismus und Opportunismus prallen.

Die Inszenierung dieses großen skandinavischen Klassikers übernimmt Florian Fiedler. Der junge Regisseur arbeitet mit *Ein Volksfeind* erstmals im Großen Haus des **schauspiel frankfurt**. Seit der Spielzeit 2006/07 ist er Hausregisseur und Kurator der Spielstätte schmidtstrasse12. Das erst dreißigjährige Regietalent setzte am **schauspiel frankfurt** bereits 2003/04 *Lolita* von Vladimir Nabokov in Szene. Es folgte die gefeierte Inszenierung *Die Leiden des jungen Werther* von Johann Wolfgang Goethe (2004/05), noch immer ein absoluter Publikumsmagnet. *I Hired a Contract Killer oder Wie feuere ich meinen Mörder* nach dem Drehbuch von Aki Kaurismäki brachte er 2005/06 auf die Bühne. In der letzten Spielzeit war er mit zwei Produktionen am **schauspiel frankfurt** zu sehen – *Fahrenheit 451* nach dem Roman von Ray Bradbury in der schmidtstrasse12 und *Tod eines Handlungsreisenden* von Arthur Miller im Kleinen Haus.

Florian Fiedler erhielt 2003 den Förderpreis für Regie des *Gertrud-Eysoldt-Rings*, der gemeinsam mit der Akademie der Darstellenden Künste jährlich in Bensheim vergeben wird. 2004 wählte ihn die Jury von Theater Heute zum Nachwuchsregisseur des Jahres. Für seine **schauspielfrankfurt**-Inszenierung *Die Leiden des jungen Werther* wurde er auf dem Theaterfestival *Radikal jung* in München mit dem Publikumspreis ausgezeichnet.

Ein Volksfeind

von Henrik Ibsen

Regie: Florian Fiedler; Bühne: Maria-Alice Bahra; Kostüme: Bernd Schneider; Musik: Martin Engelbach, Frank Wulff; Dramaturgie: Sibylle Baschung
Darsteller: Daniel Christensen, Martin Engelbach, Rainer Frank, Andreas Haase, Mathias Max Herrmann, Anita Iselin, Özgür Karadeniz, Julia Penner, Nicholas Reinke, Aljoscha Stadelmann, Frank Wulff

weitere Vorstellungen:

14., 19. und 28. Dezember 2007 und 6., 13., 24. und 31. Januar 2008